

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

KURZ + KNAPP

Schuldnerberatung

Das Stadtteilbüro Neunkirchen bietet in Zusammenarbeit mit der Schuldnerberatungsstelle des Landkreises Neunkirchen am Dienstag, 27. November, 14 bis 16.30 Uhr, Sprechstundentermine zum Thema Schulden an. Die Beratung findet im KOMMzentrum, Kleiststr. 30b, Neunkirchen statt. Interessierte Neunkircher Bürger sollen sich bis 26. November, Tel. (06821) 91 92 32 anmelden.

Grünschnitt

Der kommunale Grünschnittannahmeplatz sowie die Bauschuttdeponie haben ihre Öffnungszeiten auf Winterzeit umgestellt. Grünschnittannahmeplatz Mittwoch und Freitag: 13 - 16 Uhr Samstag: 9 - 15 Uhr Im Januar ist nur samstags geöffnet! Bauschuttdeponie (TERALIS) Montag bis Freitag: 7 - 16 Uhr Samstag: 7.30 - 12 Uhr (Im Dezember/Januar samstags geschlossen) Für beide Anlagen gilt: Einlass bis 10 Min. vor Schließung!

Jubiläum

Der Eschweilerhof feiert in diesem Jahr sein 800jähriges Bestehen. Der Ort wurde erstmals am 23. März 1212 in einem Schreiben von Papst Innozenz III. bezeugt. Zuvor hat ein Ritter dem Kloster Wörschweiler alle seine Güter zu „Eiswilre“ übergeben. Der Papst bestätigt in der Urkunde den Besitz, zu dem unter anderem wohl ein Hof gehört. Bis 1564 entwickelt sich der Ort zur Wüstung zurück und wird erst im Jahr 1696 als Besiedlung wieder in einem Erbstandsbrief eines Nikolaus Weber aus dem Kanton Bern erwähnt. Im 18. Jahrhundert unterscheiden die Altakten einen oberen und einen unteren Eschweilerhof. 1846 zählte die Siedlung etwa sechs Gebäude. Bis 1974 gehörte der Ortsteil zu Limbach, seither zur Kreisstadt Neunkirchen. Allerdings geben Funde von Terra sigillata-Scherben auf dem Eschweilerhof darüber Zeugnis, dass bereits um 120 - 160 n. Chr. hier eine römische Töpferei bestanden hat.

Besuchen Sie den



NEUNKIRCHER ZOO

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber: Kreisstadt Neunkirchen Oberbürgermeister Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz: Abt. für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Oberer Markt 16 66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



Neunkircher Weihnachtstreff

23. November -
23. Dezember

täglich 11 - 20 Uhr, Stummplatz

Der kleine aber feine Weihnachtstreff wird auch in diesem Jahr Einzug halten und verspricht einige Neuerungen. Neben einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt warten zwei neue, eigens für den Neunkircher Weihnachtstreff konzipierte Highlight-Hütten auf die Besucherinnen und Besucher. Eine begehbare Jagdhütte sowie eine Weihnachtsstube mit offener Feuerstelle sollen Groß und Klein begeistern und zum Aufwärmen einladen. Auf das einheitliche Erscheinungsbild sowie die Schaffung eines weihnachtlichen Ambientes wird großen Wert gelegt. Das Angebot reicht von ed-

ler Glasbläserei über weihnachtliche Geschenkideen bis hin zu kulinarischen Angeboten. Am Freitag, 23. November um 17 Uhr findet die offizielle Eröffnung des Neunkircher Weihnachtstreffs statt. Dazu bietet die Band Gospel Train ein musikalisches Rahmenprogramm. Gospeltrain steht für rund 50 Sängerinnen und Sänger, die mit Ihrer Begeisterung Gospelmusik präsentieren, die sich hören lassen kann. Feinste Klänge und rhythmische Präzision lassen jeden aufhorchen, der schon mal in den Genuss eines Konzertes kam. Am Totensonntag bleibt der Weihnachtstreff jedoch geschlossen!



Foto: Stadt Neunkirchen

Komm zu „Jedermann“

Vorverkauf auf Hochtouren

Mit einer Uraufführung präsentieren sich die rund 150 Aktiven des Musical Projekts zur Eröffnung der neuen Gebläsehalle Neunkirchen. „Der Jedermann! Das Musical“ erzählt die Geschichte des reichen Mannes in modernem Gewand, frei nach Hugo von Hofmannsthal. Es wird bunt, knallig, humorvoll und von Videoprojektionen unterstützt. Die Songs bieten das klassische Musicalrepertoire, dazu gesellt sich elektronische Musik, wie Dancefloor und Rap. Choreographie und

Tanz spielen dabei eine wichtige Rolle. Die Musik kommt von Francesco Cottone, Andreas Puhl und Amby Schillo, die Texte von Ellen Kärcher und Dieter Meier. Premiere ist am 30. November, um 20 Uhr. Weitere Vorstellungen sind am 1., 2., 4., 5., 7., 8. und 9. Dezember. Karten gibt es an den Vorverkaufsstellen, unter www.proticket.de und bei der Ticket-Hotline (0231) 9172290. Übrigens: Schlauestromer erhalten 10% Rabatt!

20 Jahre

Kinderkommission und Kinderbüro

Die Kinderkommission und das Kinderbüro der Kreisstadt Neunkirchen werden in diesem Jahr 20 Jahre. Mit vielen Kindern und ihren Familien wurde das Jubiläum bereits am Weltkindertag im September als großes Kinderfest im Wagwiesental gefeiert. Extra zum Geburtstag war das Programm des Festes erweitert worden. Bei strahlendem Spätsommerwetter genossen vielen Familien die vielfältigen kostenfreie Aktionen, die die Kinderkommission und das Kinderbüro mit Unterstützung zahlreicher Vereine, Verbände und Institutionen organisiert hatten. Zur offiziellen Feier des 20-jährigen Bestehens von Kinderkommission und Kinderbüro trafen sich viele ehemalige und die derzeit aktiven Kommissionsmitglieder mit Oberbürgermeister Jürgen Fried, dem Beigeordneten Sören Meng und Gertrud Backes vom Amt für Soziale Dienste zu einer kleinen Feierstunde im Robinsdorf. „Als Lobby für Kinder ist die

Kommission seit nunmehr 20 Jahren ein wichtiger und wertvoller Partner der Stadtverwaltung“, würdigte Oberbürgermeister Fried in seiner Begrüßungsrede die gute Zusammenarbeit. Besonders dankte er Christina Kühn und Hans Artur Gräser, die der Kommission seit ihrer Gründung angehören, für dieses besondere ehrenamtliche Engagement. Christina Kühn, die seit 18 Jahren Vorsitzende der Kinderkommission ist, ging in ihrer Rede auf die Anfänge der Kommission zurück. Christina Kühn freute sich insbesondere, dass der erste Kinderbeauftragte der Kreisstadt Neunkirchen, Michael Habermann, zur Feierstunde gekommen war. Sie dankte vor allem der Leiterin des Kinderbüros, Gertrud Backes, für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit in den vergangenen 20 Jahren. „Ziel sei es“, so Christina Kühn, „auch weiterhin Sprachrohr für die Belange der Kinder in Neunkirchen zu sein.“



20 Jahre im Dienste der Kinder

Foto: Stadt Neunkirchen

Kultur für Kinder

in Kooperation mit dem Staatstheater

Es passiert eher selten, dass das Orchester des Saarländischen Staatstheaters in Neunkirchen gastiert. Am 2. Dezember können Liebhaber klassischer Musik zumindest ein Teil des Ensembles hören. Um 10.30 Uhr präsentieren die Bürgerinitiative Stadtmitte e.V. und das Stadtteilbüro eine Kurzversion der Zauberflöte als Familienmatinee im KOMM, Kleiststraße 30b. Ein Erzähler und vier Instrumentalisten interpretieren eine jugendgerechte Bearbeitung der alten Fabel der Zauberflöte, die als Vorlage für Mozarts Oper diente. Nach der 45-minütigen Aufführung lädt die internationale Frauenkochgruppe zum Brunch ein. Die Veranstaltung ist kostenlos, um eine Spende für den Fonds „Neunkircher in Not“ wird gebeten. „Wir freuen uns auf dieses besondere musikalische Klangerlebnis und sind uns sicher, dass wir durch dieses Engagement zur kulturellen Vielfalt in der Neunkircher Innenstadt beitragen und Menschen unserer Stadt zusammenbringen“, stellt Beigeordneter Sören Meng fest.

Möglichkeit zum Besuch des Staatstheaters in Saarbrücken, um dort echte Theaterluft zu schnuppern. Am 9. Dezember bietet die Bürgerinitiative Neunkirchen Stadtmitte e.V. für alle Kinder, die in der Innenstadt wohnen, einen kostenlosen Besuch des Weihnachtsmärchens „Max und Moritz“ im Saarbrücker Staatstheater an. „Unser Ziel ist es, Grundschulern, eine Chance zu geben, mitzufahren“, stellt Ulrike Heckmann fest. Die Vorsitzende der Initiative freut sich auf den Theaterbesuch und hat sich für die Umsetzung weiterer Institutionen mit ins Boot geholt. Über ein halbes Dutzend Betreuer der Bürgerinitiative und des Vereins Horizont stehen für 30 Kinder zur Verfügung. Mit einem Linienbus der NVG kommen die Kinder sicher wieder nach Hause. Das Stadtteilbüro Neunkirchen unterstützt die Aktion organisatorisch und finanziell. Der Treffpunkt ist am 9. Dezember um 15.30 Uhr, vor dem Stadtteilbüro Neunkirchen in der Kleiststraße 30b. Anmeldung: Für beide Veranstaltungen ist eine verbindliche Anmeldung unter Tel. (06821) 919232 schnellstmöglichst erforderlich.

Weihnachtsmärchen
Eine Woche später besteht die

Und ab in den Strumpf...

Schenken Sie Ihren liebsten doch mal Konzertkarten zum Nikolaus. Das Weihnachtskonzert des Verkehrsvereins am 16. Dezember eignet sich dafür bestens. Bietet es doch ein Programm, das sowohl Klassik-Freunde als auch Freunde der populäreren Musik begeistern wird. Mit dem bekannten Klezmer-Virtuosen Helmut Eisel, der Flötistin Ingrid Paul und dem Gitarristen Michael Marx, mit JEM und dem Orchestre Symphonique Saar-Lorraine sind wieder hochkarätige Musiker vor Ort in der mit 600 Kerzen erleuchtenden Kirche St. Marien. Diesen stimmungsvollen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit sollte man nicht verpassen. Karten (15€/ermäßigt 12€) gibt es bei der Infotheke im Rathaus, bei Bücher König, Bahnhofstraße oder bei KunstLicht Annelie Scherschel, Langenstrichstraße. Weitere Infos: www.verkehrsverein-neunkirchen.de

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Lotte Stein
Rettenstraße 82,
66539 Neunkirchen,
95. Geburtstag am 23. Nov.

Eheleute Inge und Karl Morgenstern
Litzelholz 29,
66539 Neunkirchen,
50. Hochzeitstag am 23. Nov.

Herrn Alwin Bäuerle
Wilhelm-Heinrich-Straße 46,
66540 Neunkirchen,
93. Geburtstag am 28. Nov.

Herrn Friedrich Neufang
Unterer Markt 2,
66538 Neunkirchen,
93. Geburtstag am 28. Nov.

Standesamt

In der Zeit vom 8. bis 14. November wurden beim Standesamt Neunkirchen(Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

04.11. Leon-Elias Urschel, Neunkirchen; 07.11. Emma Julez Persch, Neunkirchen; Pascal André Wolff, Spiesen-Elversberg; 13.11. Oscar Horst Braun, Ottweiler

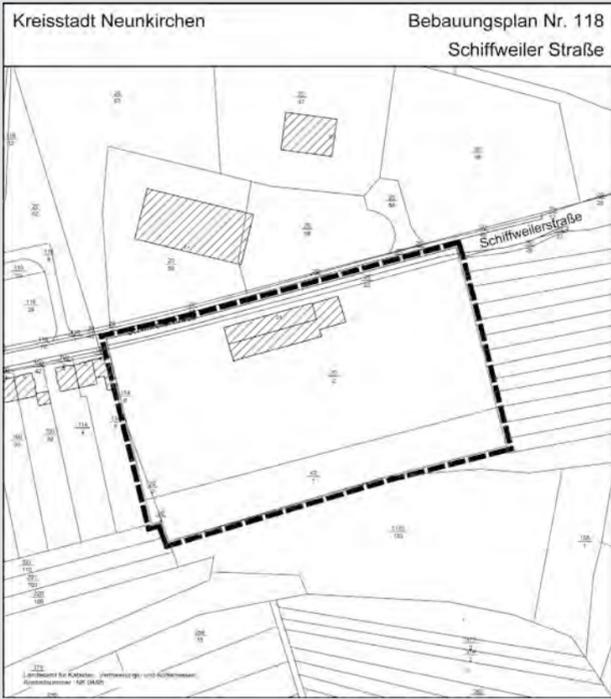
Eheschließungen

10.11. Tatjana Manuela Paulus und Sascha Martin Patrick Annen, Neunkirchen

Sterbefälle

07.11. Hildegard Babette Albertine Roth geb. Reiß, Fulpach, 87 J; Hans Werner Alff, Schiffweiler, 82 J; 08.11.: Hans Heißler, Wiebelskirchen, 74 J; Theresia Maria Dillschneider geb. Donie, Neunkirchen, 84 J; 10.11. Karl Heinz Sagner, Spiesen-Elversberg, 82 J; 11.11.: Sigrid Koch geb. Schneider, Spiesen-Elversberg, 73 J; Hanna Lore Braun, Neunkirchen, 89 J; 14.11. Günter Karl Arend, Wellesweiler, 82 J

Amtliches



Bekanntmachung

des Satzungsbeschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 118 Schiffweiler Straße der Kreisstadt Neunkirchen, Stadtteil Wiebelskirchen, gemäß § 10 Abs. 1 BauGB

Gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) hat der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen in seiner Sitzung vom 17.10.2012 den Bebauungsplan Nr. 118 Schiffweiler Straße im Stadtteil Wiebelskirchen, bestehend aus Planzeichnung und dem Textteil, einschl. Begründung unter Berücksichtigung der Abwägungsergebnisse (§ 1 Abs. 7 BauGB) aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V. mit § 4 Abs. 2 BauGB als Satzung beschlossen.

Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB wird hiermit der vom Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen am 17.10.2012 gefasste Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 118 Schiffweiler Straße bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan Nr. 118 Schiffweiler Straße im Stadtteil Wiebelskirchen, bestehend aus Planzeichnung und dem Textteil und der Begründung wird ab dem Tage dieser Bekanntmachung im Rathaus der Kreisstadt Neunkirchen, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, Zimmer 801, während der Öffnungszeiten zur jedermanns Einsicht bereitgehalten. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 118 Schiffweiler Straße in Kraft.

In diesem Zusammenhang wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 u. 2 sowie des Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf folgendes hingewiesen: Unbeachtlich werden nach § 215 Abs. 1 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind. Der Geltungsbereich ist aus nebenstehendem Plan ersichtlich.

Neunkirchen, 08.11.2012
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 28.11.2012, 18 Uhr, findet im PR-Raum des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Integrationsbeirates statt.

Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen des Integrationsbeirates am 05.09.2012 und 10.10.2012
 2. Bericht des Sprechers/Bericht des Integrationsbeauftragten
 3. Neues Verfahren zur Angabe von Familiennamen und Vornamen im Meldewesen ab November 2012
 4. Vorstellung der Ergebnisse der Bedarfsanalyse
 5. Informationen aus dem Saarländischen Integrationsrat
 6. Anfragen der Beiratsmitglieder
 7. Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 14.11.2012
Ece, Sprecher des Integrationsbeirates

Aus dem Ortsrat

Prioritäten für 2013 aufgestellt

Der Ortsrat Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof hat seine Prioritäten für den Haushalt 2013 festgelegt. So soll der Bolzplatz am Robinsonsdorf als Multifunktionsplatz für Basketball und Fußball umgestaltet werden. Die Fortführung der Renovierungsarbeiten am Städt. Kindergarten und Kindertagesstätte in Furpach stehen auf Platz 2 der

Liste. Der Karchersaal in Furpach soll einen behindertengerechten Zugang erhalten. Weitere Vorhaben wie die komplette Umzäunung des Friedhofes Ludwigsthal, ein Mitfahrerparkplatz an der Autobahnauffahrt in Kohlhof und die Errichtung eines Generationenfitnessparcours im Gutspark stehen ebenfalls auf der Liste.

Brennholzvergabe

Voraussichtlich im Februar werden im Stadtwald wieder Brennholzlose und -polter für Selbstwerber bereitgestellt. Eine telefonische Bestellung kann bereits jetzt erfolgen. Ansprechpartner ist Benjamin Olsowski, Tel. (06821) 202-675 oder (0173) 67 63 587.

Insbesondere bei Bedarf von am Wegrand bereitgestelltem Holz (Polterholz) ist aus organisatorischen Gründen eine Vorbestellung unbedingt erforderlich. Eine Abgabe erfolgt nur an Privatpersonen, die Bürger der Kreisstadt Neunkirchen sind. Eine Vergabe an gewerbliche Interessenten ist ausgeschlossen. Übersteigt die Nachfrage die Menge des angebotenen Holzes, erfolgt eine Aufteilung auf die Interessenten. Holz können nur solche Personen erwerben, die den Nachweis über die Teilnahme an

einem Motorsägenkurs für Liegendholz vorlegen können. Es wird auch darauf hingewiesen, dass bei Arbeiten im Wald grundsätzlich die entsprechende persönliche Schutzausrüstung (Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnitzzuschutzhose und Schnitzzuschutzhose) zu tragen ist. Ein entsprechendes Merkblatt wird bei der Einweisung ausgehändigt. Folgende Preise werden derzeit in Rechnung gestellt:

1. Laubholz:
lang, gerückt am Weg 37 €/Rm. im Bestand liegend, je nach örtlichen Verhältnissen 24 bis 28 €/Rm.
2. Nadelholz:
lang, gerückt am Weg 25 €/Rm. im Bestand liegend 14 €/Rm. Erstmals wird auch Holz in Durchforstungsbeständen für 10 €/Rm angeboten.

Freiwillige Erhebung

Das Statistische Amt Saarland sucht noch rund 500 private Haushalte, die im kommenden Jahr an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) teilnehmen möchten. An der Erhebung, die bundesweit alle fünf Jahre durchgeführt wird, können sich Haushalte unterschiedlicher Größe aus allen sozialen Schichten und Berufsgruppen auf freiwilliger Basis beteiligen. Haushalte, die bei der Erhebung mitmachen, erhalten als kleines Dankeschön eine Prämie in Höhe von mindestens 60 €.

Die Aufgabe besteht darin, für die

Dauer von drei Monaten ein Haushaltsbuch zu führen, in dem die Einnahmen und Ausgaben festgehalten werden. Die Aufzeichnungen werden in anonymisierter Form für statistische Zwecke ausgewertet. Datenschutz und Geheimhaltung sind hierbei umfassend gewährleistet.

Interessenten wenden sich bitte an: Landesamt für Zentrale Dienste, Statistisches Amt, EVS 2013, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken, Tel. (0681) 501-5878 oder -5887, e-mail: EVS.Statistik@lzd.saarland.de

Weitere Infos: www.evs2013.de



Herzlichen Glückwunsch

Am 5. November feierte Luise Zimmermann ihren 100. Geburtstag. Dazu gratulierten Oberbürgermeister Jürgen Fried und Ortsvorsteher Volker Fröhlich im Namen von Rat und Verwaltung ganz herzlich. Seit 1994 lebt Frau Zimmermann im Caroline-Fliedner-Haus, wo sie sich sehr wohl fühlt.



Herzlichen Glückwunsch

Olga Franz aus Wellesweiler feierte im Kreis der Familie und Bekannten ihren 95. Geburtstag. Dazu überbrachten der Beigeordnete Sören Meng und der Ortsvorsteher Hans Kerth die besten Glückwünsche, auch von Rat und Verwaltung. Die ehemalige Geschäftsfrau erfreut sich guter Gesundheit, was hoffentlich noch lange so bleibt.

Neue Kurse

In dieser Woche beginnen die neuen Kurse im Kombibad „Die Lakai“, Zweibrücker Straße. Anmeldungen und Bezahlung an der Kasse des Kombibades möglich. Tel. (06821) 93 19 89 11 Eine Kursstunde dauert 45 Minuten.

Aqua-Baby (bis 12 Monate)
ab 21. November:
Mittwoch + Freitag: 14 - 15 Uhr

Aqua-Baby (13 - 36 Monate)
Mittwoch + Freitag: 15 - 16 Uhr (10 Kursstd. 40 € plus Eintritt)

Kinder-Schwimmkurs (5 - 7 Jahre)
ab 27./28. November:
Dienstag + Donnerstag: 15 - 16 Uhr
Mittwoch + Freitag: 16 - 17 Uhr (12 Kursstd. 60 € plus Eintritt)

Aqua-Bike
ab 20./21. November:
Dienstag + Donnerstag: 16 - 17 Uhr und 19 - 20 Uhr
Mittwoch + Freitag: 19 - 20 Uhr (10 Kursstd. 70 € plus Eintritt)

Aqua-Fitness
ab 20./21. November:
Dienstag + Donnerstag: 18 - 19 Uhr
Mittwoch + Freitag: 17 - 18 Uhr (10er-Karte: 50 € plus Eintritt, Zeiten frei wählbar)

Aqua-Jogging
ab 20./21. November:
Dienstag + Donnerstag: 17 - 18 Uhr
Mittwoch + Freitag: 18 - 19 Uhr (10er-Karte: 50 € plus Eintritt, Zeiten frei wählbar)

Aqua-Gymnastik (kostenlos)
jeden Samstag: 11 - 12 Uhr



Gewalt an Frauen

Die Gleichstellungsbeauftragte der Kreisstadt Neunkirchen macht aufmerksam auf den Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am 25. November. Gewalt gegen Frauen ist vielfältig. Sie zeigt ihr Gesicht in Form von Vergewaltigung, Misshandlung, Erniedrigung, Verachtung und vielem mehr sowohl im häuslichen wie auch im beruflichen Bereich. Sie betrifft alle Gesellschaftsschichten und stellt für die Opfer oftmals ein jahrelanges Martyrium dar.

Die blaue Fahne mit der Aufschrift „Frei leben ohne Gewalt“ hängt als Mahnung anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen vor dem Neunkircher Rathaus. Aber auch als Ermutigung für betroffene Frauen, sich zu wehren, Institutionen, Vereine und Verbände aufzusuchen um sich beraten und helfen zu lassen, um den Kampf aufzunehmen für ein gewaltfreies Dasein und eine lebenswerte Zukunft.

Gerne vermittelt die Gleichstellungsbeauftragte Ratsuchenden Kontakte zu Organisationen, die Probleme ernst nehmen und professionelle Hilfe anbieten. Doris Eisenbeis, Gleichstellungsbeauftragte der Kreisstadt Neunkirchen, Tel. (06821) 202-512, email doris.eisenbeis@neunkirchen.de

Veranstaltungen 22. - 28. November

Ausstellungen

bis So, 9. Dezember
„Saarland Impressionen“ von Elisabeth Bosslet
Oberer Markt 1.
Künstlerkreis mit Kulturverein und Sparkasse Neunkirchen

bis So, 30. Dezember
„Galoppierende Träume: Porträts 1996-2008“ von Cornelia Schleime
Städtische Galerie Neunkirchen im Bürgerhaus
Neunkircher Kulturgesellschaft

22. Nov. bis 31. Dezember
Neunkircher Künstlerkreises
Rathaus Galerie, Oberer Markt 16, Kreisstadt Neunkirchen

Feste

So, 25. November
Jugend- und Familientag
Hirschberghalle Furpach
Kath. Kirchengemeinde St. Josef/St. Johannes

Führungen/Vorträge

Do, 22. November, 15 Uhr
Vortrag „Im Saarland dahem“
Referent: Hartmut Thömmes
Evang. Gemeindesaal Wiebelsk.
Evang. Frauenhilfe

Mo, 26. November, 15 Uhr
Vortrag „Gefahr für das Herz durch arterielle Verschlusskrankheit der Beine“
Referent: Dr. Andreas Puhl
Theodor-Fliedner-Str. 5
Fliedner Krankenhaus Neunkirchen

Musik/Theater

Fr, 23. bis So, 25. November
„Le beaujolais primeur est arrivée“ mit Macel Adam + La fine équipe
Stummsche Reithalle
Neunkircher Kulturgesellschaft

Sport

Do, 22. November, 14.30 Uhr
Seniorenwanderung zur Fischerhütte Furpach
Treffpunkt: Hofgut Furpach
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 24. November
Saarlandmeisterschaft im Trampolinturnen
Ohlenbach Sporthalle Wiebelsk.
Saarl. Turnerbund mit TuS Wiebelsk.

Sa, 24. November, 9 Uhr
Karate Landesliga
Sporthalle Wellesweiler
Karateverein Bushido Neunk. e.V.

Sa, 24. November, 14.30 Uhr
Oberliga RPS Borussia Neunk. – EGC Wirges
Ellenfeldstadion
Fußball-Regionalverband Südwest

Weihnachtsmärkte

23. Nov. bis 23. Dezember
Neunkircher Weihnachtstreff
Stummplatz
Verkehresverein Neunkirchen

Mi, 28. November, 8 - 17 Uhr
Adventsmarkt
Evang. Kindertagesstätte „Arche Noah“, Goethestraße

Sonstige

Sa, 24. November, 14 Uhr
Kranzniederlegung anl. 50 Jahre Stilllegung Grube Heinitz
AG Heinitzer Vereine

Fr, 23. November, 17 - 20 Uhr
Afterwork Zumba-Party für Frauen
KOMMzentrum, Kleiststr. 30 b
Kreisstadt Neunkirchen mit Landkreis

Sa, 24. November, 15 - 18 Uhr
Heinitzer Heimatstube
Waldschule, Grubenstraße 139
AG Heinitzer Vereine

Änderungen vorbehalten